

# Schau mal, was ich kann!

Ein Projekt zum Finden und Fördern von Talenten

AWO Kita Hustadtring



©www.ClipartsFree.de



©www.ClipProject.info



## **Schau mal, was ich kann!**

### **Ein Projekt zum Finden und Fördern von Talenten**

Die Persönlichkeit von Kindern hat so viele Facetten wie der Regenbogen. Jedes Kind trägt großes Potenzial in sich und bringt etwas Einzigartiges mit. Kinder sind individuelle Persönlichkeiten, die vielfältige Eigenschaften, Fähigkeiten und Kompetenzen besitzen. Sie sind aktiv, wissbegierig und streben nach Selbstverwirklichung.

Jeden Tag lernt Ihr Kind etwas Neues dazu und lernt sich dabei selbst immer ein Stück besser kennen. Dabei entdeckt es seine Interessen und auch seine (verborgenen) Talente. Das eine Kind weiß alles über den Weltraum, ein anderes hingegen erklimmt mutig jeden Hügel, wieder ein anderes malt die tollsten Bilder. Damit Kinder Selbstvertrauen entwickeln, brauchen sie Bezugspersonen, die ihnen Sicherheit geben und ihnen die Erfahrung ermöglichen, ihre Stärken und Talente selbst zu entdecken und zu erleben, dass jeder etwas gut kann und jeder Mensch etwas Neues lernen kann.

Aus diesem Grund wollen wir im Rahmen eines Projektes mit den Kindern auf die Suche nach ihren versteckten Talenten, Interessen und Fähigkeiten gehen.

Die Kinder erfahren in diesem Projekt, dass jeder Mensch auf seine Art besonders ist und dass diese Vielfalt eine Bereicherung für die Gruppe darstellt. Sie lernen, positiv über sich und andere zu sprechen, indem wir gemeinsam nach den Talenten und Interessen der Kinder forschen. Mit darauf zugeschnittenen und individuell geplanten Aktivitäten sollen diese gefördert und weiterentwickelt werden. Mit Hilfe von Bilderbuchbetrachtungen, Gesprächskreisen, Kreativangeboten, Experimenten, Spielen etc. werden wir uns im Rahmen der 10 Bildungsbereiche (Bildungsvereinbarung NRW) in den nächsten Wochen diesem Thema nähern. Den Startschuss bildete die Karnevalszeit, die unter dem Motto „Wir sind bunt – wir sind anders!“ stand. Als krönenden Abschluss dieses Projektes findet im Juni die große Zirkusaufführung statt, bei der jedes Kind individuell zeigen kann, was es gelernt hat.

Im Folgenden haben wir eine Auswahl an Aktivitäten zusammengestellt, denen wir uns im Rahmen unseres Projektes, entsprechend der Bildungsgrundsätze NRW, gemeinsam mit Ihren Kindern widmen wollen.



## Bewegung

Kinder bringen eine natürliche Bewegungsfreude mit. Sie rennen, hüpfen, klettern, heben, kriechen usw. Sie entdecken dabei die Fähigkeiten ihres Körpers, entwickeln ihre grob- und feinmotorische Geschicklichkeit und erforschen ihre Umwelt. Durch Bewegung wird auch die kognitive, sprachliche sowie mathematische Entwicklung gefördert, aber sie entdecken auch ihre eigene Geschicklichkeit und Kraft, die sie brauchen, um Bewegungsaufgaben bewältigen zu können.

- Einfache und schwierige Bewegungsparcours
- Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Sportarten
- Jonglage mit Bällen und Tüchern
- Bewegungsgeschichten
- Wettspiele

## Körper, Gesundheit und Ernährung

Körperliches und seelisches Wohlbefinden ist eine Voraussetzung für die Entwicklung und ein Grundrecht von Kindern. Außerdem ist es eng mit dem emotionalen Wohlbefinden verbunden. Gesundheitserziehung in der Kita ist mehr als nur das regelmäßige Zähne putzen und Hände waschen, sie umfasst vielmehr eine ganzheitliche Gesundheitsbildung inklusive Entspannung und gesundem Ess- und Trinkverhalten. Für Kinder ist es ein enormes Erfolgserlebnis, wenn sie es schaffen, den Toilettengang selbst zu verrichten oder immer weniger Hilfe bei Hygienevorgängen brauchen.

- „Guck mal – ich gehe auf's Töpfchen!“
- Selbstständigkeitserziehung (An- und Ausziehen, Verschlüsse öffnen und schließen, usw.)
- Lieder zum Thema Körper/Ernährung
- Mit Messer und Gabel essen
- Ermutigende Entspannungsgeschichten

## Sprache und Kommunikation

Die Bedeutung der Sprache als wichtigstes Kommunikationsmedium in unserer Welt ist unbestritten. Sich verständlich machen zu können und andere zu verstehen ist wichtig für die Identitätsbildung des Menschen und die Bewältigung des Alltags. Alle Aktivitäten und Angebote werden von uns als Vorbilder intensiv sprachlich begleitet.

- Vorlesebücher und Bilderbücher z.B. „Irgendwie anders“, „Ich bin anders als du/Ich bin wie du“, „Elmar“, „Frederick“, „Guck mal, was ich kann!“ uvm.
- Erzählkreise
- Herzenskreis (frei nach dem Bensberger Modell)
- Bilderbuchkino
- Kamishibai-Erzähltheater
- Lieder



## Soziale, kulturelle und interkulturelle Bildung

In unserer Kita kommen Menschen unterschiedlicher Kulturen regelmäßig zusammen und müssen Konflikte aushandeln, Kompromisse eingehen und miteinander leben. Jeder bringt Gewohnheiten aus seinem Elternhaus mit, die neu für die anderen sind. Kinder können hier konstruktives Konfliktverhalten, Grenzen setzen, Lösungen finden lernen und somit den Grundstein für Gemeinschaft und Solidarität legen. Andererseits profitieren alle in der Gruppe von dieser Vielfalt. Jeder kennt ein Lied oder ein Spiel, das die anderen kennenlernen können.

- Vorlesebücher und Bilderbücher zu den Themen Akzeptanz, Toleranz, Anders sein, usw.
- Kennenlernen verschiedener Kulturen über Lieder, Bräuche, Speisen, etc.
- Bitte, Danke & Entschuldigung in anderen Sprachen

## Musisch-ästhetische Bildung

Musisch-ästhetische Bildung hat für uns einen hohen Stellenwert. Durch eine Vielzahl von sinnlichen Erfahrungen erschließen sich Kinder ihre Umwelt, ihr kreatives Denken wird gefördert und sie lernen verschiedene Wege kennen, ihre Gefühle auszudrücken. Dazu zählen gestalterische Tätigkeiten, Musik, Tanz, Gesang und Rollenspiel. Wenn wir Kindern Möglichkeiten bieten, sich in diesem Bereich zu entfalten, machen sie die Erfahrung etwas erschaffen zu können und selbstwirksam zu sein, was ihre ganzheitliche Entwicklung unterstützt.

- Lieder, Fingerspiele, Reime z.B. „Ich bin anders als..“, „Hand in Hand“, „Das eine Kind ist so, das andere Kind ist so..“
- Lieder aus verschiedenen Ländern
- Musizieren mit Instrumenten und Alltagsmaterialien
- Kreativangebote unterschiedlicher Art

## Ethik

In unserer pluralistischen Gesellschaft ist es wichtig, unterschiedliche Weltanschauungen und Lebensentwürfe zu verstehen und zu respektieren. Akzeptanz, Toleranz, Mitgefühl, ein Verständnis für das Gute und das Schlechte zu entwickeln, gibt Kindern Orientierung im Leben.

- Erlernen von Toleranz, Akzeptanz
- Wie kann ich jemandem sagen, dass er was gut gemacht hat, ohne mich selber schlecht zu fühlen?
- Wie kann ich ausdrücken, dass ich stolz auf mich bin?

## Mathematische Bildung

Die Mathematik begleitet die Kinder in ihrem Alltag die ganze Zeit. Dinge zählen, Gegenstände sortieren und ordnen, geometrische Formen entdecken gehören zu den



liebsten Beschäftigungen von Kindern. Manche Kinder zeigen ein besonderes Interesse an der Welt der Zahlen, bei anderen ist dieses noch ein wenig verborgen.

- Tisch- und Würfelspiele
- Spielerische Übungen zum Erfassen von Mengen
- Zählen im Morgenkreis, beim Tisch decken, usw.
- Spiele zur Förderung des räumlichen Denkens

#### Naturwissenschaftlich-technische und ökologische Bildung

Kinder sind ständig dabei, etwas über ihre Umwelt herauszufinden, sie bringen einen großen natürlichen Wissensdrang mit und haben Freude am Forschen und Experimentieren. Sie gewinnen dadurch neue Erkenntnisse und erleben sich als kompetent und fähig, Antworten zu finden.

Im Bereich der ökologischen Bildung, geht es um den achtsamen Umgang mit den natürlichen Ressourcen und darum, das Verständnis zu entwickeln, dass alles von einander abhängt. Ihre Kinder bringen unterschiedliches Vorwissen zu diesen Themen mit und können hier lernen, Verantwortung zu übernehmen.

- Aktionen zum Thema Umweltschutz
- Wie schützen wir andere Lebewesen?
- Mülltrennung und Müllsammel-Aktionen
- Insektenhotel und Bienenstränken bauen
- Vogelfutter selber machen
- Achtsamer Umgang mit unseren Sachen (Spielzeug reparieren)

#### Medien

Kinder wachsen mit den verschiedensten Medien (Bücher, CDs, Handys, Computer, Tablets uvm) auf und der Umgang mit diesen ist für viele heute selbstverständlich. Sie gehören zu unserer Lebenswelt dazu. In den Medien sehen Kinder Abbildungen unterschiedlicher Kulturen und Lebensformen sowie Menschen, die besondere Dinge können und finden hier auch teilweise ihre Vorbilder.

Umso wichtiger ist es, ihnen einen verantwortungsvollen Umgang mit Medien von klein auf beizubringen.

- Gemeinsame Nutzung von traditionellen und neuen Medien
- Nachschlagen unbekannter Sachverhalte
- Portfolioarbeit

Stand Februar 2024. Änderungen vorbehalten.

